



mit

MINI-MINT

von Anfang an die Welt entdecken

BIENEN

Idee von Melanie Platzer



mit **MINI-MINT** von Anfang an die Welt entdecken

MINT steht für die Fachbereiche **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik.

In einer Welt, die von rasanten Veränderungen geprägt ist, sind MINT Kompetenzen immer mehr gefragt und beeinflussen viele Bereiche unseres Lebens. Es gibt in der Bildungskette bereits zahlreiche Initiativen, die MINT Kompetenzen im Bereich Kindergarten und Schule fördern und das Bewusstsein dafür stärken wollen.

MINI-MINT

MINT umgibt uns im Alltag überall. Junge Kinder sind von Geburt an und von Natur aus neugierig und daran interessiert die Welt, die sie umgibt zu entdecken und zu erforschen. Sie wollen selbst aktiv werden, Dinge ausprobieren und im Experimentieren neue Erfahrungen machen. Und sie nutzen für all das die beste Lernform, die es in diesem Lebensabschnitt gibt – das Spiel. Ob beim Aufeinanderstapeln von Bausteinen, beim Matschen in der Sandkiste oder beim „Mithelfen“ in der Küche, überall werden MINT Erfahrungen gemacht.

Kinder, die in ihren MINT-Kompetenzen gefördert und in ihrem Tun bestärkt werden, entwickeln ein positiveres Selbstkonzept in Bezug auf Naturwissenschaft und Technik. Dies hat zur Folge, dass sie sich zukünftig mit einem weit größeren Selbstvertrauen technischen Herausforderungen annähern und diese mit einem anderen Selbstverständnis meistern werden. Gerade deshalb ist der frühe Kontakt mit entdeckendem und forschendem Lernen im MINT-Bereich so wichtig.

Von Anfang an wird beim Kind dazu in der Familie der Grundstein gelegt und damit der Weg für eine MINT-Begeisterung geebnet. Eltern-Kind-Gruppen sind für viele Familien eine ideale Ergänzung in



der Zeit vor dem Kindergartenbesuch. In diesen Gruppen von annähernd Gleichaltrigen mit ihren Begleitpersonen werden schon immer MINT Themen aufgegriffen und auf verschiedenen Ebenen (Hören, Sehen, Erleben, Tun) altersgerecht auf spielerische Art und Weise näher gebracht. Fingerspiele, Bewegungslieder, Vorlesesituationen und Spielaktionen mit Naturmaterialien und Alltagsgegenständen sind dabei ideale Methoden.

Gleichzeitig erleben die Begleitpersonen in der Eltern-Kind-Gruppe wie man auf die Interessen und Bedürfnisse der Kinder eingehen und sich mit jungen Kindern diesen Themen nähern kann und werden ermutigt, das auch zu Hause im Alltag mit ihren Kindern zu tun.

All das verstehen wir unter MINI-MINT - MINT ist von Anfang an ein Teil des Alltags unserer Kinder.

Wichtig ist hier zu erwähnen, dass es nicht darum geht, Wissen, das in Kindergarten und Schule vermittelt wird vorwegzunehmen, sondern darum auf die Interessen der 0- bis 3- Jährigen in ihrem (Spiel-)Alltag in altersgerechter Form zu reagieren.

MINI-MINT UND VORLESEN

Vorlesen ist in der Eltern-Kind-Gruppe ein wichtiges Werkzeug und kann als eine Art „spielerisches Förderprogramm“ verstanden werden. In Vorlesesituationen stärken Kinder ihr Gefühl für Sprache, ihr phonologisches Bewusstsein, trainieren Beobachten beim Anschauen von Bilderbüchern und ihre Phantasie und ihren Wortschatz. Sie lernen zu hinterfragen und Konzentration und Gedächtnis werden gefordert. Neben der Wissensvermittlung werden auch soziale Kompetenzen und Kommunikation geschult.



mit **MINT** von Anfang an die Welt entdecken

Die meisten Geschichten-, Sach- und Bilderbücher für junge Kinder liefern MINT Anreize. Diese können in den Vorlesesituationen mit Hilfe von Angeboten zum Hören, Sehen, Entdecken und Be-greifen vertieft werden.

In den letzten Jahren gab es in den Eltern-Kind-Gruppen der katholischen Elternbildungseinrichtungen bereits zahlreiche Initiativen zur Sprach- und Leseförderung von Anfang an. Im Rahmen eines vom BMBWF (damals BMUKK) geförderten Projektes konnten (2012-2015) alle Eltern-Kind-Gruppen mit Bücherschatzkisten zu verschiedenen Themen ausgestattet werden. Nun sollen diese Bücherschatzkisten zur Vorstellung von einigen ausgewählten MINT Themen in Eltern-Kind-Gruppen genutzt werden. Dazu werden sie mit altersgerechten Bilderbüchern und diesen Broschüren zur Umsetzung von MINT Vorleseaktivitäten zu diesen Büchern ausgestattet.

Auf den nächsten Seiten finden sich die Beschreibungen der ausgewählten Bücher, Vorlesetipps, Vorschläge für Lieder, Reime, Fingerspiele und zum Thema passende Bastel- und Aktionsideen. Gerne können diese natürlich verändert und den jeweiligen Bedürfnissen und Gegebenheiten angepasst werden.

Viel Spaß beim Vorlesen und bei vielen „**MINT**igen“
Erlebnissen in der Eltern-Kind-Gruppe!



BÜCHER – VORLESETTIPPS



Einpunktflügelmartha & Co

Tamara Fischer

Bilderbuch mit farblich
prachtvollen Bildern illustriert

Deutschland 2014

Kinder entdecken mit Jeremy und seinem Opa die Welt der Bienen. Die beiden begleiten Einpunktflügelmartha bei der Nektarsuche, Zweipunkttemia bei der Larvenfütterung und Königin Rosanasepunkt bei der Verteilung der Aufgaben. Ein Bilderbuch mit großartigen und aufschlussreichen Informationen, nicht nur über die Aufgaben der Bienen, sondern auch wie wertvoll Bienen für uns Menschen sind.

Vorlesetipp

Die Eltern-Kind-Gruppenleiterin stellt ihren heutigen Besucher in der EKİ-Gruppe vor. Es ist eine Stofftier-Biene namens Einpunktflügelmartha und diese begrüßt alle Kinder. Seite für Seite erzählt Einpunktflügelmartha den Kindern etwas über Bestäubung, Nektar sammeln, Kreislauf der Natur, die Aufgaben im Bienenstock (Babylarven füttern, Bau instandhalten, Wache halten), aber auch die wichtige Aufgabe einer Königin, die selbst fleißig Eier legt.

Man kann mit Chiffontüchern eine Blumenwiese legen und darauf viele Bienen aber auch andere Insekten fliegen lassen und somit das Buch noch einmal Revue passieren lassen.



Mein Fingerpuppenbuch Biene Bibi

Text von Andrea Gerlich

Illustrationen von Antje Flad

Fingerpuppen-Pappbilderbuch

arsEdition GmbH, 2017

Spiel mit der Fingerpuppe Biene Bibi. Sie ist schon ganz früh wach und fliegt mit ihrem Honigkorb los. Ein liebenswertes Buch für ganz früher Leser und kleine Kinderhände.

Vorlesetipp

Das Fingerpuppenbuch eignet sich gut in kleinen Gruppen, da jedes Kind einmal das Buch halten und so die Biene Bibi sein darf. Es ist auch recht klein, so dass in einer größeren Gruppe nicht alle Kinder das Buch gut sehen könnten. Die dargestellten Bilder sind altersgerecht und liebevoll illustriert. Die Biene Bibi erzählt auf sehr vereinfachte und kindgerechte Art und Weise die Aufgaben einer Biene.



WEITERE BÜCHER – VORLESETIPPS



Was kriecht und krabbelt da?

Irmgard Eberhard

Pappbilderbuch mit Klappenelementen

Verlag Ravensburger, 2010

Was krabbelt hier, was kriecht und fliegt hier? Im Wald und auf der Wiese leben viele kleine Tiere. Kindgerecht wird auf jeder Seite ein Insekt beschrieben und die Kinder bekommen einen Einblick in die aufregende Welt der Insekten.

Vorlesetipp

Das Sachbuch kann in einer EKİ-Gruppe gut vorgelesen werden, da danach die Möglichkeit besteht, das Buch in Ruhe allein mit dem jeweiligen Elternteil anzuschauen. Auch sehr junge Kinder können schon die Klappenelemente umblättern. Dadurch wird auch die Feinmotorik geschult.



Alles über Bienen

von Pascale Hedelin

Sachbuch mit 37 Seiten

Verlag Esslinger, 2010

Von der Blüte bis zum Honig! Wie sieht ein Bienenstock von innen aus? Was machen die Königin, Flugbienen oder Arbeiterinnen den ganzen Tag? Warum können Bienen nur in der Gemeinschaft leben und auf welche Weise verständigen sie sich untereinander? Diese und noch viele mehr Fragen beantwortet dieses kunterbunte Buch mit spannendem Mix aus Fotos und Cartoons.

Vorlesetipp

Das Bilderbuch eignet sich sowohl in kleinen als auch in größeren Gruppen. Wichtig ist die Art der Präsentation. Bei jüngeren Kindern eignet sich das Betrachten der tollen Bilder und das ERZÄHLEN der Geschehnisse. Bei älteren Kindern kann man das Buch auch schon gut VORLESEN mit all seinen wichtigen Informationen.



LIEDER – REIME – FINGERSPIELE

Summ, summ, summ, Bienchen summ herum

Text: Hoffmann von Fallersleben

F
C⁷
F
C⁷
F

Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!

5

F
C⁷

Ei, wir tun dir nichts zu lei - de,
 Such in Blü - ten, such in Blüm - chen
 Keh - re heim mit reich - er Ha - be,
 bei den hei - lig Christ ge - schen - ken,
 Mit dem Wachs - stock dann wir su - chen,

7

F
C⁷

flieg nur aus in Wald und Hei - de!
 Dir ein Tröpf - chen, dir ein Krüm - chen
 bau uns man - che le Wa - be,
 wol - len wir auch dein ge - den - ken,
 Pfef - fer - nüss' und Ho - nig ku - chen

9

F
C⁷
F
C⁷
F

Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!
 Summ, summ, summ! Bien - chen summ he - rum!

Erstellt mit Ludwig 3
Infos: www.komponieren.de



mit **MINI-MINT** von Anfang an die Welt entdecken

1. Summ, summ, summ! Bienen summ herum!
Ei, wir tun dir nichts zuleide,
flieg nur aus in Wald und Heide!
Summ, summ, summ! Bienen summ herum!
2. Summ, summ, summ! Bienen summ herum!
Such in Blüten, such in Blümchen
Dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen!
Summ, summ, summ! Bienen summ herum!
3. Summ, summ, summ! Bienen summ herum!
Kehre heim mit reicher Habe,
bau uns manche volle Wabe!
Summ, summ, summ! Bienen summ herum!

Lied: Melodie zu „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“

Viele **Tiere** klein und groß, die kriechen alle munter los
Fideralala Fideralala Fideralalalala

Die **Bienen** sammeln Nektar ein, das wird bald guter Honig sein
Fideralala Fideralala Fideralalalala

Die **Ameisen** bemühen sich sehr, die schleppen Dinge groß und
schwer ... **Fideralala Fideralala Fideralalalala**

Die **Schnecke** kriecht durchs grüne Gras, sie hat es gerne feucht und
nass ... **Fideralala Fideralala Fideralalalala**

... kann mit anderen Insekten weiter gesungen werden.
(Vogel, Schmetterling, Raupe, Käfer etc.)



Alle meine Fingerlein
wollen heute Bienchen sein.

Sie fliegen hoch,
sie fliegen nieder,

sie fliegen fort
sie kommen wieder.

Sie bauen sich im Wald ein
Nest.
Dort schlafen sie dann tief und
fest.



Beide Hände in die Luft halten und mit
den Fingern wackeln.

Bei „fliegen hoch“ die Arme nach oben
strecken
bei „fliegen nieder“ Arme nach unten

bei „fliegen fort“ Arme zur Seite
bei „kommen wieder“ die Arme
wieder an den Körper

Schließlich auf dem Kopf des Kindes
landen und streicheln.

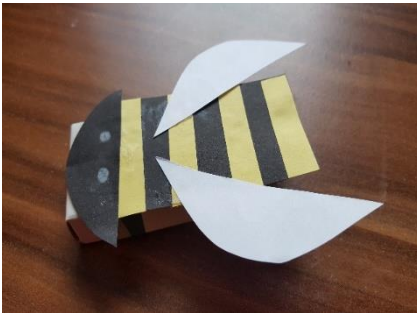


KREATIVES



Kochlöffel Biene

Material: schwarze und gelbe Wasserfarben, schwarze Pfeifenputzer, gelber Tüll, 6 schwarze und 2 gelbe Kugeln, Schere, Kleber, Kochlöffel



Bienchenrassel

Material: Zündholzschachtel, Reis, gelbes, schwarzes und weißes Papier, Kleber, Schere



AKTIONEN

Insektenmemory





mit **MINI-MINT** von Anfang an die Welt entdecken

Was passiert in einer Imkerei?

Dazu können wir vor Ort einen Imker besuchen, der uns alles sehr bildhaft und begeistert erklärt 😊





zum Abschluss noch ein Bienenrätsel

Du bist ein Tier...

Vorne an deinem Kopf, an der Stelle, an der die Menschen ihre Nase haben, hast du einen kleinen Rüssel.

Dein ganzer Körper ist mit einem weichen gelb-schwarzen Fell bedeckt.

Rechts und links an deinem leichten Körper hast du Flügel.

Mit Hilfe deiner beiden Flügel kannst du fliegen.

Hoch hinauf kannst du fliegen, ganz frei und unbeschwert fühlst du dich dabei, du fliegst gerne von Blume zu Blume.

Weißt du jetzt, was für ein Tier du in diesem Rätsel bist?



Fotos/Grafiken

S. 9: erstellt mit Ludwig 3.0 (free download) – www.komponieren.de
S. 12: aus dem Bastelbuch „Der große Kinder-Bestelspass“. Frechverlag GmbH 2006
S. 12: Foto Bienchenrassel: Melanie Platzer
S. 13: Insektenmemory von www.pinterest.at/pin/52002570670122350
S. 14: alle 3 Fotos pixabay

Weitere Quellen:

- Einpunktlügelmartha & Co Papierfresserchens MTM – Verlag
- Mein Fingerpuppenbuch Biene Bibi. Ard Edition GmbH: 2017
- Was kriecht und krabbelt da? Verlag Ravensburger: 2010
- Alles über Bienen. Verlag Esslinger: 2010
- Der große Kinder-Bastelspass. Frechverlag GmbH: 2006

Diese Broschüre entstand mit Unterstützung von

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Impressum:

Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich
1030 Wien, Erdbergstraße 72/8
T: 01/3170510 M: elternbildung@forumkeb.at
www.elternbildung.or.at